

UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN EINES KINDES MIT DOWN-SYNDROM

VERSTEHEN, VORBEUGEN UND EINFÜHLSAME BEGLEITUNG

Für Eltern, Großeltern, Familienhelfer und Angehörige von Kindern mit Down-Syndrom

Herausforderndes Verhalten als Kommunikation erkennen und einfühlsam begleiten

Dauer : 2 bis 3 Stunden	Module : 6 Module
Lektionen : 15 Lektionen	Zielgruppe : Eltern und Angehörige von Kindern mit Down-Syndrom
Format : 100 % online, asynchron	Anbieter : N° 11757351875
Zertifizierung : Qualiopi	Preis : Auf Anfrage

www.dynseo.com/nos-formations | contact@dynseo.com | 09 66 93 84 22

Beschreibung der Schulung

Diese Schulung ermöglicht es Ihnen zu verstehen, warum Ihr Kind herausforderndes Verhalten zeigt: Es handelt sich nicht um Launen, sondern um Kommunikationsversuche, die mit Sprachschwierigkeiten, Müdigkeit durch Hypotonie oder einem Mangel an Orientierung in Bezug auf Regeln und Übergänge zusammenhängen. Sie werden konkrete Strategien entdecken, um Krisen vorzubeugen, indem Sie die Umgebung strukturieren, klare Routinen mit visuellen Hilfsmitteln einführen und Übergänge antizipieren. Sie lernen auch, wie Sie ruhig und effektiv eingreifen können, wenn herausforderndes Verhalten auftritt, und wie Sie nach der Krise wieder aufbauen, um Ihrem Kind beim Fortschritt zu helfen. Sie gehen mit konkreten Werkzeugen nach Hause, die Sie sofort anwenden können.

Modulübersicht

MODULE 1	Das Verständnis der Ursprünge schwieriger Verhaltensweisen	3 Lektionen
MODULE 2	Schwieriges Verhalten vorbeugen	3 Lektionen
MODULE 3	Eingreifen bei schwierigem Verhalten	3 Lektionen
MODULE 4	Nach dem Verhalten: Wiederaufbauen und Fortschritte machen	3 Lektionen
MODULE 5	Die DYNSEO-Anwendungen zur Unterstützung eines Kindes mit Down-Syndrom	3 Lektionen
MODULE 6	Abschlussquiz	0 Lektionen

Lernziele

Lernziele

- Den Zusammenhang zwischen eingeschränkter Kommunikation und Frustration verstehen
- Die Auswirkungen von Hypotonie und Müdigkeit auf Reizbarkeit und Frustrationstoleranz identifizieren
- Frühwarnzeichen von Müdigkeit und Stress erkennen
- Die Umgebung strukturieren und klare Routinen mit visuellen Hilfsmitteln einführen
- Übergänge antizipieren und Deeskalationstechniken anwenden
- Angemessen auf Verweigerung, Unruhe und Schreien reagieren
- Positive Verstärkung umsetzen und ein Verhaltenstagebuch führen
- Mit Fachleuten zusammenarbeiten, um Kohärenz zu gewährleisten

Allgemeine Informationen

Dauer	2 bis 3 Stunden Schulung, verteilt auf 6 Module
Zielgruppe	Eltern, Großeltern, Familienhelfer und Angehörige von Kindern mit Down-Syndrom

Voraussetzungen	Keine
Preis	Auf Anfrage - MwSt. nicht anwendbar (Artikel 261-4-4° des CGI)
Zertifizierung	Qualiopi - Teilnahmebescheinigung am Ende der Schulung
Organismus	DYNSEO - Registrierungsnummer: 11757351875

Lektion 1 - Eingeschränkte Kommunikation = Frustration

- Diskrepanz zwischen intensiven Emotionen und eingeschränkter Ausdrucksfähigkeit
- Schreien, Weinen, Widerstand als Kommunikationsversuche, keine Launen
- Rolle des Erwachsenen: emotionaler Detektiv werden und Auslöser identifizieren

Lektion 2 - Hypotonie, Müdigkeit → Reizbarkeit

- Hypotonie führt zu schneller physischer und kognitiver Ermüdung
- Reduzierte Toleranz gegenüber Frustrationen durch Erschöpfung
- Frühwarnzeichen erkennen: Augenreiben, Konzentrationsverlust, plötzliche Ablehnung
- Anpassung der Aktivitäten zur Krisenprävention

Lektion 3 - Mangel an Verständnis der Regeln / schwierige Übergänge

- Abstrakte Regeln sind zu vage – konkrete, visualisierte Anweisungen verwenden
- Plötzliche Übergänge ohne Vorwarnung erzeugen Stress und Widerstand
- Schrittweise Ankündigungen und visuelle Hilfen schaffen sichere Übergänge

Lektion 1 - Die Umgebung strukturieren

- Bestimmte Bereiche abgrenzen: Spiel-, Ess- und Ruhezeiten
- Ablenkungen reduzieren: Lärm minimieren, visuelle Überstimulation vermeiden
- Möbel und Material anpassen für mehr Autonomie und Vorhersehbarkeit
- Strukturierte Umgebung = weniger Angst und schwierige Verhaltensweisen

Lektion 2 - Klare Routinen + visuelle Hilfsmittel

- Routinen bringen Vorhersehbarkeit und emotionale Sicherheit
- Piktogramme, bildliche Pläne und illustrierte Sequenzen einsetzen
- Kind kann Bilder abhaken – Gefühl der Kontrolle über den Tagesablauf
- Visuelle Hilfsmittel reduzieren verbale Belastung

Lektion 3 - Antizipieren: Übergänge, Entscheidungen, Orientierungspunkte

- Progressive Warnungen: "in 5 Minuten", "in 2 Minuten", "jetzt"
- Zeitliche visuelle Hilfsmittel: Timer, Sanduhr, Time Timer
- Übergangsrituale und eingeschränkte Wahlmöglichkeiten anbieten
- Gut umgesetzte Antizipation verringert Widerstand und Krisen sofort

Lektion 1 - Erwachsenhaltung: ruhig + kurze Anweisungen

- Ruhe ist ansteckend: atmen, Stimme senken, Gesten verlangsamen
- Kurze, einfache Anweisungen: "Stopp", "Sitz", "Atme", "Schau mich an"
- Vermeiden: verhandeln, wiederholen, Stimme erheben während der Krise
- Ihre Stabilität = Leuchtturm im Sturm für das Kind

Lektion 2 - Techniken zur Deeskalation

- Positive Ablenkung auf bunten Gegenstand oder sensorisches Spiel
- Gemeinsame Atemübungen: "Kerzen pusten", "Blume riechen"
- Rückzugsraum mit Kissen und sensorischen Objekten als Entspannungsoase
- Beruhigende Körpersprache und sensorische Werkzeuge einsetzen
- Ziel: Kind in Regulierungzone zurückbringen, nicht bestrafen

Lektion 3 - Was tun im Falle von Ablehnung, Unruhe, Schreien?

- Ablehnung: einfach umformulieren, begrenzte Auswahl anbieten, zeitliche Hilfsmittel
- Unruhe: Umgebung sichern, durch Bewegungsaktivität kanalisieren
- Schreien: niemals zurückschreien, Emotion validieren, zu Alternative umleiten
- Konstanz und Ruhe helfen dem Kind, sich selbst zu regulieren

Lektion 1 - Verbalisieren, beruhigen und einen Rahmen zurückgeben

- Warten bis Kind ruhig ist, dann einfach verbal kommunizieren
- Beziehung beruhigen: "Ich bin hier. Ich liebe dich. Alles ist gut."
- Schnell stabilen Rahmen mit vertrauter Aktivität wiederherstellen
- Vermeiden: lange Moralpredigten, nachträgliche Bestrafung

Lektion 2 - Positive Verstärkung für angemessenes Verhalten

- Was verstärkt wird, wird wiederholt – angemessenes Verhalten systematisch wertschätzen
- Spezifisches Lob verwenden statt allgemeines "Das ist gut"
- Belohnungssysteme: Aufklebertafeln, Glas mit Pompons, Privilegien
- Zehnmal mehr Energie für Positives als für Negatives aufwenden

Lektion 3 - Den Alltag gemäß den Beobachtungen anpassen

- Verhaltensjournal führen: Zeitpunkt, Kontext, Auslöser, Interventionen
- Muster erkennen und Anpassungen vornehmen (Ruhezeiten, Warnungen verstärken)
- Mit Fachleuten zusammenarbeiten für Konsistenz zwischen Umgebungen
- Fortschritte feiern: jede Verbesserung notieren, selbst die kleinste
- Kontinuierlicher Prozess: beobachten, verstehen, anpassen, feiern

Lektion 1 - COCO DENKT und COCO BEWEGT SICH

- Über 30 Bildungsspiele für Kinder 5-10 Jahre: Gedächtnis, Logik, Sprache, Mathe
- Anpassbare Schwierigkeitsgrade für individuelles Lerntempo
- Obligatorische Sportpause alle 15 Minuten gegen Bewegungsmangel
- Inklusive Gestaltung mit Gesundheitsfachleuten für besondere Bedürfnisse
- Zwei-Spieler-Modus für gemeinsames Spielen Eltern-Kind

Lektion 2 - Die DYNSEO-Tools: konkrete Hilfsmittel zum Verstehen, Vorbeugen und Verwalten von Verhaltensweisen

- Visuelle und interaktive Hilfsmittel für den Alltag
- Unterstützung bei Kommunikation, emotionaler Regulierung und Routinen
- Konkrete Werkzeuge zur Prävention und Bewältigung schwieriger Verhaltensweisen
- Tipps zur Integration zu Hause und mit Fachleuten

Lektion 3 - Abschluss der Schulung: das Erlernte festigen und mit Vertrauen vorankommen

- Zusammenfassung der wichtigsten Punkte und Werkzeuge der Schulung
- Tipps für schrittweise Anwendung im Alltag
- Bedeutung der Anpassung an jedes Kind und jede Situation
- Ermutigungen für ruhige Fortsetzung der Begleitung

Lehrmethoden

- 100 % Online-Schulung, zugänglich von Computer oder Tablet
- Lernen in eigenem Tempo, wann immer Sie möchten, ohne zeitliche Einschränkungen
- Visuelle Hilfsmittel, Deeskalationstechniken und Präventionsstrategien zum sofortigen Einsatz
- Bonus: Entdeckung der App COCO PENSE & COCO BOUGE mit über 30 Bildungsspielen
- Obligatorische Sportpausen alle 15 Minuten für das Kind
- Attestation de fin de formation und Qualiopi-Zertifizierung